



Kardiovaskuläre Frühjahrstagung

22.-23.03.2024



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmer*innen

1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten die Bedingungen für die Teilnahme an der Veranstaltung *Kardiovaskuläre Frühjahrstagung*, die vom 22. - 23.03.2024 in Leipzig stattfindet – nachfolgend Veranstaltung genannt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede teilnehmende Person an der Veranstaltung. Veranstalter der *Kardiovaskulären Frühjahrstagung* ist das *Helios Health Institute GmbH*, Schwanebecker Chaussee 50 - 13125 Berlin – nachfolgend Veranstalter genannt. Der Veranstalter hat die event lab. GmbH, Richard-Lehmann-Str. 12, 04275 Leipzig mit der Teilnehmerregistrierung beauftragt.

2. Teilnahme/Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über ein Online-Registrierungsformular und ist nach der Absendung an die event lab. GmbH verbindlich. Nach der Onlineregistrierung erhält der/die Teilnehmer*in eine Buchungsbestätigung. Die Zahlung kann per Kreditkarte (Master-/Eurocard, VISA) oder per PayPal direkt online erfolgen. Wird Überweisung gewählt, muss die Zahlung bis Veranstaltungsbeginn erfolgen. Erst nach Eingang der vollständigen Kongressgebühr ist der/die Teilnehmer*in zur Teilnahme am Programm berechtigt. Auf Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerkapazität wird hingewiesen (siehe hierzu Nr. 6).

3. Veranstaltungs-/Anmeldegebühren

Die Anmeldegebühren sind auf der jeweiligen Veranstaltungshomepage einzusehen. Sofern eine Preisermäßigung für Studierende vorgesehen ist, benötigen diese einen zum Zeitpunkt der Registrierung und für die Dauer der Veranstaltung gültigen Studentenausweis. Nach Erhalt der Buchungsbestätigung ist eine Kopie des Studentenausweises unverzüglich und unaufgefordert bei der event lab. GmbH einzureichen.

4. Namensschild

Die Teilnehmenden erhalten das Namensschild am Registrierungscounter. Die Namensschilder sind von allen Teilnehmenden während der Veranstaltung sichtbar zu tragen. Ohne Namensschild kann kein Zutritt zur Veranstaltung gewährt werden. Zur Neuausstellung eines abhanden gekommenen bzw. verlorenen Namensschildes wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € berechnet.

5. Umbuchung/Stornierung/Erstattung

Der/Die Teilnehmer*in kann jederzeit vom Vertrag zurücktreten, gegebenenfalls wird eine Stornierungsgebühr fällig (siehe folgende Erläuterungen). Der Rücktritt hat schriftlich, per Fax oder per E-Mail gegenüber der event lab. GmbH zu erfolgen. Geht die Rücktrittserklärung/Stornierung bis zum 25.02.2024 bei der event lab. GmbH ein, werden die Anmeldegebühren abzüglich einer Stornierungsgebühr in Höhe von 25,00 € pro Person erstattet. Bei einem Rücktritt/einer Stornierung nach diesem Zeitpunkt bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitiger Abreise wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Für Änderungen der Anmeldung, bspw. des Anmeldenamens, der Rechnungsanschrift oder bei Umbuchungen, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € berechnet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Umbuchungen auf einen Ersatz-Teilnehmenden bei Berechnung der vorgenannten Bearbeitungsgebühr möglich sind.

Der/Dem Teilnehmenden ist der Nachweis eines geringeren Schadens oder einer geringeren Wertminderung als der angesetzten Pauschalen ausdrücklich gestattet.



6. Teilnahmebegrenzung/Abendveranstaltungen

Teile der Veranstaltung (Workshops, Abendveranstaltung etc.) können hinsichtlich ihrer Teilnehmerkapazität begrenzt, anmelde- und zusätzlich zur regulären Veranstaltungsgebühr kostenpflichtig sein. Insofern eine Anmelde- und/bzw. Kostenpflicht besteht, können diese Teile der Veranstaltung ebenfalls auf der Veranstaltungshomepage oder/bzw. am Veranstaltungs-/Tagungsbüro verbindlich gebucht und bezahlt werden. Informationen hierzu erhalten Sie auf der Veranstaltungshomepage bzw. vom Organisator der Veranstaltung. Ein Anspruch auf Teilnahme an einem Teil der Veranstaltung nach dem Erreichen der Maximalteilnehmerzahl besteht nicht. Eine Stornierung der teilnehmerbegrenzten Teile der Veranstaltung ist nur bis zum 25.02.2024 möglich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Umbuchungen auf Ersatzteilnehmende möglich sind. Die event lab. GmbH muss sich den Wert der ersparten Aufwendungen sowie derjenigen Vorteile anrechnen lassen, die sie aus einer anderweitigen Veranstaltungsbuchung erlangt. Der/Dem Teilnehmer*in ist jedoch der Nachweis gestattet, dass der event lab. GmbH überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

7. Änderungsvorbehalte

Für den Fall, dass die Durchführung der Veranstaltung im Zusammenhang mit der SARS-COV2-Pandemie in ihrem geplanten Umfang als Präsenzveranstaltung aufgrund behördlicher Anordnungen und/oder gesetzlicher Verbote untersagt oder unzumutbar eingeschränkt wird, deren Durchführung behördlichen oder epidemiologischen Empfehlungen widerspricht und/oder Reisebeschränkungen die Durchführung der Veranstaltung im geplanten Umfang undurchführbar machen, ist die event lab. GmbH nach billigem Ermessen berechtigt, die Veranstaltung ausschließlich virtuell durchzuführen, also sämtliche Präsenzveranstaltungen abzusagen und deren Inhalte virtuell zu übermitteln, ohne dass die/der Teilnehmende zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt ist.

Im Falle der virtuellen Durchführung der Veranstaltung werden jedoch nur die Teilnahmegebühren für die virtuelle Veranstaltungsteilnahme fällig. Überzahlungen werden der/dem Teilnehmenden erstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, insbesondere Ersatzleistungen für bereits gebuchte Flug-, Bahn- oder andere Beförderungstickets sowie erfolgte Hotelbuchungen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ausgeschlossen.

8. Haftung

a) Die Haftung der Veranstalter bzw. der event lab. GmbH, mit Ausnahme der Haftung für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder Gesundheit des Teilnehmers, ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Hiervon unberührt bleibt die Haftung der Veranstalter bzw. der event lab. GmbH bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten). Die Haftung ist in diesem Fall auf die Höhe eines vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden beschränkt. Soweit die Haftung Veranstalter bzw. der event lab. GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung der Vertreter sowie eingeschalteten Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. Die Veranstalter bzw. die event lab. GmbH haften nicht für Schäden oder Störungen, die durch außerhalb ihres Einflussbereichs liegende Umstände verursacht werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Veranstaltung durch unvorhergesehene politische, wirtschaftliche, klimatische Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird.

b) Die Verantwortlichkeit für das Veranstaltungsprogramm bzw. die Veranstaltungsinhalte liegt bei den Veranstaltern. Programm- bzw. Veranstaltungsänderungen, bspw. durch Absagen von Referenten, bleiben vorbehalten. Die Haftung der Veranstalter für die Programm- bzw. Veranstaltungsinhalte und Änderungen, und sich hieraus ergebender Schäden, ist ausgeschlossen. Insofern sich die Veranstalter für den Druck bzw.



die digitale Erstellung und Veröffentlichung eines Veranstaltungsprogrammheftes, -newsletters, -email u.Ä. verantwortlich zeichnet, haftet sie, insbesondere hinsichtlich etwaiger Druck- und Erstellungsfehler etc., ausschließlich im Rahmen der Haftungsbestimmungen der Nr. 8 a) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

9. Datenschutz und Urheberrecht

Die vom Teilnehmer/von der Teilnehmerin bei der Anmeldung angegebenen persönlichen Daten werden dazu genutzt, die Organisation, Durchführung und Auswertung der Veranstaltung zu gewährleisten. Daten werden ausschließlich an Dritte weitergegeben, die in den Veranstaltungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (Veranstalter, zuständige Landesärztekammer etc.). Eine darüberhinausgehende Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Daten werden ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften genutzt und erhoben. Durch die Anmeldung zur Veranstaltung wird die Erhebung, Nutzung, Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe im zuvor genannten Rahmen vom/von der Teilnehmer*in ausdrücklich genehmigt.

Die wissenschaftlichen Vorträge der teilnehmenden Referent*innen werden ausschließlich zentral vom Technikcounter oder direkt auf die Präsentationstechnik (bspw. Laptops) per Datenträger aufgespielt und ggf. auf den Servern der Veranstaltungslokation gespeichert. Hierdurch haben Dritte (bspw. Veranstaltungstechniker) Zugriff auf die urheberrechtlich geschützten Werke. Die von den Referent*innen übergebenen urheberrechtlichen Werke werden ausschließlich dazu genutzt, die Durchführung der Veranstaltung zu gewährleisten. Die Vorträge werden ausschließlich an Dritte weitergegeben, die in den Veranstaltungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung erklären sich die Referent*innen hiermit einverstanden. Ein urheberrechtlicher Schutz der Vorträge kann durch die Veranstalter und die event lab. GmbH nicht gewährleistet werden. Die Referent*innen werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die event lab. GmbH oder die Veranstalter nicht für urheberrechtliche Verstöße der Referent*innen in ihren Vorträgen haftet.

Wir weisen darauf hin, dass keine Aufnahmen der Vorträge in Form von Fotos oder Filmmitschnitten angefertigt werden dürfen.

Die Datenschutzhinweise zur Veranstaltung finden Sie unter: <https://kfjt-leipzig.de/datenschutz/>.



10. Widerrufsrecht für Verbraucher*innen

Ist der/die Teilnehmer*in Verbraucher*in im Sinne des § 13 BGB gilt Folgendes:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Der/Die Teilnehmer*in kann die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in jeder Form gem. § 355 I 2 BGB widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: event lab. GmbH, Richard-Lehmann-Straße 12, 04275 Leipzig, per Fax an +49 (0)341 30 88 84 91 oder per E-Mail an kfjt@eventlab.org.

Widerrufsfolgen:

Im Falle des Widerrufs sind ggf. beiderseits empfangener Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den/die Teilnehmer*in mit der Absendung der Widerrufserklärung und für die event lab. GmbH mit deren Empfang.

11. Sonstiges

Soweit gesetzlich zulässig, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand Berlin vereinbart. Es ist ausdrücklich nicht gestattet, die Programminhalte ganz oder in Auszügen zu kopieren.

12. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder eine Regelungslücke enthalten, so werden die Parteien die unwirksame oder unvollständige Regelung durch die gesetzlichen Bestimmungen ersetzen oder ergänzen, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt unberührt.